

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN
PRÄSIDIUM

Zl. 05 0301/23-Pr.1/89

Himmelpfortgasse 4 - 8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 51 433 / Kl.1427
Durchwahl

Begutachtungsverfahren:
Bundesgesetz betreffend Novelle zum
Rechnungshofgesetz - Stellungnahme
des Bundesministeriums für Finanzen

Sachbearbeiter: Mag. WALLNER

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1017 WIEN

Zl.	44-GE'9-89
Datum:	4. AUG. 1989
Vorlegt:	07. Aug. 1989
Dr. Stohomel	

Im Sinne der Entschliebung des Nationalrates, betreffend die Begutachtung der an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe beehrt sich das Bundesministerium für Finanzen in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundeskanzleramt erstellten und mit Schreiben vom 6. Juni 1989, GZ 601.115/1-V/1/89, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, betreffend Novelle zum Rechnungshofgesetz 1948, in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlage: 25 Kopien

31. Juli 1989
Für den Bundesminister:
Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

PRÄSIDIUM

Zl. 05 0301/23-Pr.1/89

Himmelpfortgasse 4 - 8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 51 433 / Kl 427

Durchwahl

Begutachtungsverfahren:
Bundesgesetz betreffend Novelle zum
Rechnungshofgesetz - Stellungnahme
des Bundesministeriums für Finanzen

Sachbearbeiter: Mag. WALLNER

An das
BUNDESKANZLERAMT

Ballhausplatz 2
1014 W I E N

Zum Schreiben vom 6. Juni 1989, GZ 601.115/1-V/1/89,
beehrt sich das Bundesministerium für Finanzen mizutei-
len, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Rechnungshofgesetz 1948 geändert wird, kein Einwand
besteht.

31. Juli 1989

Für den Bundesminister:

Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

